



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 04.09.2022 bis 05.09.2022

Volksverhetzung und Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Möckern OT Göbel, Lindenstraße, 03.09.2022, 23:30 Uhr

Der Polizei im Jerichower Land wurden am späten Samstagabend mehrere Personen gemeldet, die im Göbelpark laut herumbrüllen. Darüber hinaus wurde berichtet, dass sowohl Lieder gesungen, als auch verbotene Lieder abgespielt wurden, welche auf dem Index stehen.

Indizierte Lieder/Liedtexte sind solche, die verboten sind und und folglich der Verdacht einer Straftat im Raum steht.

Ferner soll aus der Gruppe heraus mehrfach "Sieg Heil" und "Heil Hitler" gerufen worden sein.

Vor Ort konnten insgesamt zehn Personen festgestellt werden, die beim Eintreffen der Beamten lautstarke Technomusik hörten. Auf Nachfrage wurde gegenüber der Polizei angegeben, dass man Musik über ein Mobiltelefon abgespielt hätte. Bei einer freiwilligen Durchsicht konnten die Beamten eine große Anzahl an Liedern feststellen, welche beim Abspielen in der Öffentlichkeit die Straftatbestände der Volksverhetzung und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen erfüllen könnten. Das Mobiltelefon wurde als Beweismittel beschlagnahmt. Der polizeiliche Staatsschutz ermittelt.

Zeugen des Sachverhaltes werden gebeten, sich im Polizeirevier Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 zu melden.

Brand Waldboden

Gommern, Hermann-Ebel-Straße, 04.09.2022, 14:15 Uhr

Feuerwehr und Polizei rückten am Nachmittag zu einem Brand in einem Wald neben dem Feldweg aus. Etwa 500 Quadratmeter Waldboden fielen den Flammen zum Opfer. 34 Kameraden der Feuerwehren Gommern und Dannigkow kamen mit sieben Fahrzeugen zum Brandort und konnten das Feuer erfolgreich löschen. Die Ursache des Brandes ist noch unklar. Die Polizei nahm die Ermittlungen auf.

Verkehrsunfall

Möckern, B246, 04.09.2022, 19:50 Uhr

Die Fahrerin eines Pkw Ford Fiesta befuhr die B246 von Möckern in Richtung Zeppernick. Aufgrund der tiefstehenden Sonne und eines vermeintlichen Hindernisses auf der Fahrbahn, erschrak sich die Fahrerin und kam nach rechts von der Fahrbahn ab und touchierte eine Leitplanke. Dann geriet das Fahrzeug nach links von der Fahrbahn ab und kam im Straßengraben zum Stehen. Die Fahrerin blieb unverletzt, der Pkw wurde abgeschleppt.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de